

Wienerberger AG

Aktienrückkauf 2018 - Veröffentlichung gemäß § 7 Abs. 4 Veröffentlichungsverordnung 2018

Der Vorstand der Wienerberger AG hat am 21. November 2018 beschlossen, eigene Inhaberstammaktien zum Marktpreis über die Wiener Börse zu erwerben (Aktienrückkauf 2018). Grundlage ist die Ermächtigung in der 149. ordentlichen Hauptversammlung der Wienerberger AG vom 14. Juni 2018 (gemäß § 65 Abs. 1 Z 8 Aktiengesetz). Diese wurde am 14. Juni 2018 über ein elektronisch betriebenes Informationsverbreitungssystem veröffentlicht.

Der Beschluss sieht vor, vom 26. November 2018 bis voraussichtlich zum 31. Jänner 2019 bis zu 1.175.268 Aktien – das entspricht 1% des Grundkapitals der Wienerberger AG – zu einem Kurs zwischen 1 Euro und 44,12 Euro zurückzukaufen.

Der Vorstand der Wienerberger AG gibt hiermit bekannt, dass das Rückkaufprogramm 2018 mit 3. Jänner 2019 vorzeitig beendet wurde, weil das maximale Rückkaufsvolumen von 1.175.268 Stück Aktien mit Erwerben vom 3. Jänner 2019 erreicht wurde.

Überblick über das Ergebnis des Rückkaufprogramms 2018:

Rückerworbenes Volumen:	1.175.268 Stück Aktien
Anteil am Grundkapital	Dies entspricht einem Anteil am Grundkapital von rund 1%
Höchster Gegenwert je Aktie:	EUR 20,20
Niedrigster Gegenwert je Aktie:	EUR 17,44
Gewichteter Durchschnittsgegenwert der rückerworbenen Aktien:	EUR 18,73
Gesamtwert der rückerworbenen Aktien:	EUR 22.016.233,--
Beendigung des Rückerwerbsprogramms:	Das Rückerwerbsprogramm wurde am 3. Jänner 2019 beendet

Wien, am 4. Jänner 2019

Der Vorstand